

CURRICULUM VITAE

ZUR PERSON

geboren	03.01.1983 Bonn
Kontakt privat	Gryphiusstraße 7, 22299 Hamburg 0163 636 89 26 m.schmidt301@gmail.com
Kontakt dienstlich	Universität Hamburg, Fakultät für Rechtswissenschaft, Rothenbaumchaussee 33, 20148 Hamburg 040 42838 4098 Mareike.Schmidt@jura.uni-hamburg.de

ARBEITSERFAHRUNG

seit 03/2016	Universität Hamburg, Hamburg <i>Juniorprofessur für Zivilrecht und rechtswissenschaftliche Fachdidaktik</i> , Fakultät für Rechtswissenschaft <ul style="list-style-type: none">■ Positive Zwischenevaluation (November 2018)■ Habilitationsprojekt zu kultureller Diversität im Privatrecht (Betreuer: Prof. Dr. Reinhard Bork; Prof. Dr. Ralf Michaels, MPI Hamburg)■ Fellow am Käte Hamburger Kolleg „Recht als Kultur“, Bonn (01.10.2021 – 31.03.2022)■ Mitglied des Editorial Board für das Projekt „Cultural and Religious Diversity Database“ (CURED), Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle (Leitung: Prof. Dr. Marie-Claire Foblets; seit 2020)■ Mitglied des Zentrums für Recht in der digitalen Transformation (seit 2019) und des Graduiertenkollegs „Das Recht und seine Lehre in der digitalen Transformation“ (seit 2020)■ Mitglied des Zentrums für rechtswissenschaftliche Fachdidaktik (seit 2016)
12/2012 – 02/2015	Universität Hamburg, Hamburg <i>Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Post Doc)</i> , Fakultät für Rechtswissenschaft, Zentrum für rechtswissenschaftliche Fachdidaktik <ul style="list-style-type: none">■ Mitarbeit in den vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekten „Fachdidaktische Optimierung der Studieneingangsphase (BGB AT)“ (bis 08/2013) und „Einführung in das rechtswissenschaftliche Arbeiten“
10/2008 – 09/2012	Universität Basel, Basel <i>Assistentin</i> , Juristische Fakultät, Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer, LL.M. <ul style="list-style-type: none">■ Schriftführerin der zivilrechtlichen Abteilung des 69. Deutschen Juristentages (2011 – 2012)
10/2006 – 08/2007	Institut für Anwaltsrecht der Humboldt-Universität zu Berlin, Berlin <i>Studentische Hilfskraft, später Wissenschaftliche Mitarbeiterin</i>
08/2005 – 08/2007	Kanzlei von Langsdorff, Schlegel, Weidenbach, Rechtsanwälte für Medizinrecht, Berlin <i>Freie Mitarbeiterin</i>

07/2002
– 07/2003

Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg
Studentische Hilfskraft, Juristische Fakultät, Prof. Dr. Oliver Remien

AUSBILDUNG

12/2013
– 01/2016

Hanseatisches Oberlandesgericht Hamburg, Hamburg
Rechtsreferendarin

- Abschluss: Zweite Staatsprüfung für Juristen, Gesamtnote „vollbefriedigend“ (10,61 Punkte)
- Stationen: Staatsanwaltschaft Hamburg; Amtsgericht Hamburg; Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Hamburg; Deutsche Botschaft, Pretoria; Rechtsanwälte Eckoldt & Coll., Hamburg; CMS Hasche Sigle, Hamburg; Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), Tiflis

10/2008
– 10/2012

Universität Basel, Basel
Promotionsstudentin, Dissertation: Produktrückruf und Regress;
Betreuerin: Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer, LL.M.

- Abschluss: Dr. iur., *summa cum laude*

09/2007
– 08/2008

Tsinghua Universität, Peking
Studentin, Master of Laws Program in Chinese Law

- Abschluss: LL.M.

07/2007

Hague Academy of International Law, Den Haag
Teilnehmerin, Kurse zum Internationalen Privatrecht und Directed Studies

10/2003
– 03/2007

Humboldt-Universität zu Berlin, Berlin
Studentin der Rechtswissenschaft

- Erste Juristische Staatsprüfung, Gesamtnote „gut“ (12,05 Punkte; Platznr. 4/868)
- Teilnahme am Willem C. Vis International Commercial Arbitration Moot

10/2001
– 09/2003

Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg
Studentin der Rechtswissenschaft

- Begleitstudien im Europäischen Recht, Abschluss: Europajuristin, Gesamtnote „gut“ (14,42 Punkte)

07/1994
– 07/2001

Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium, Hannover

- Abschluss: Allgemeine Hochschulreife, Durchschnittsnote: 1,4
- 1998/1999: Belview Danube Renville Sacred Heart High School, Renville, Minnesota

EINGEWORBENE DRITTMITTEL

1,183 Mio. €

Principal Investigator im Graduiertenkolleg „Das Recht und seine Lehre in der digitalen Transformation“
gefördert durch die Landesforschungsförderung Hamburg
2020 – 2024, *gemeinsam mit neun Kolleg:innen verschiedener Hamburger Forschungseinrichtungen*

2.500 €

Projekt „Kulturelle Diversität im Privatrecht“
gefördert durch den Gleichstellungsfond der Universität Hamburg
April 2020

2.600 €	Tagung „Vielfalt im Recht“ gefördert durch die Hamburgische Wissenschaftliche Stiftung sowie das Gleichstellungsreferat der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg <i>26./27.08.2019, gemeinsam mit Prof. Dr. Dr. Milan Kuhli</i>
5.430 €	Studienreise „Studying and Experiencing US Law in Chicago“ gefördert durch den DAAD, Alumni Universität Hamburg e.V. und durch Seed Money der Abteilung Internationales der Universität Hamburg <i>SoSe 2016</i>

AUSZEICHNUNGEN UND STIPENDIEN

10/2021 – 03/2022	Fellow am Käte Hamburger Kolleg „Recht als Kultur“, Center for Advanced Study Fellowship zur Durchführung des Forschungsprojekts „Kulturelle Diversität im Privatrecht – Verhältnis des Privatrechts zu den außerrechtlichen sozialen Normen sozialer Gemeinschaften“, mit Stipendium <i>vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes internationales geisteswissenschaftliches Forschungskolleg der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn</i>
08/2018	Stipendium für eine Kongressreise Vortrag im Rahmen des Young Scholars Forum auf dem 20th Congress of the International Academy of Comparative Law in Fukuoka, Japan <i>gefördert durch den DAAD sowie die Koch Stiftung</i>
07/2018	Hamburger Lehrpreis 2018 für herausragende Leistungen in der Hochschullehre verliehen auf Vorschlag der Studierenden für das Seminar „Vielfalt im Privatrecht“ im WiSe 2017/2018 <i>Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung</i>
06/2017	Hamburger Lehrpreis 2017 für herausragende Leistungen in der Hochschullehre verliehen auf Vorschlag der Studierenden für die Vorlesung „Vertragsrecht II“ im SoSe 2016 <i>Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung</i>
11/2014	Professor Walther Hug Preis verliehen in Anerkennung der Dissertation „Produktrückruf und Regress“ als eine der besten unter den juristischen Dissertationen, die im Studienjahr 2012/2013 an einer schweizerischen Universität mit der höchsten Bewertung abgenommen worden sind <i>Professor Walther Hug Stiftung zur Förderung der rechtswissenschaftlichen Forschung</i>
11/2011	Crédit Suisse Award for Best Teaching verliehen für die Lehrveranstaltung „Recht besser verstehen durch Schemata im OR AT“ <i>Universität Basel</i>

08/2008	Best Thesis Award verliehen für die Masterarbeit zum Thema „Compensation Standard for Urban Demolition and Resettlement“ <i>Juristische Fakultät der Tsinghua Universität, Peking, China</i>
09/2007 – 08/2008	Vollstipendium für ein LL.M.-Studium <i>Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)</i>
03/2005	First Place, Werner Melis Award für den besten Beklagenschriftsatz Honorable Mention, Pieter Sanders Award für den besten Klägerschriftsatz <i>12th Willem C. Vis International Commercial Arbitration Moot</i>

BETREUUNG VON DOKTORAND:INNEN

Fabrizio DeGregorio

Re-Designing Producer Liability for Harms Caused by Outperforming AI Technologies

seit 2020; Co-Betreuung mit Prof. Dr. Robert Koch, LL.M., im Rahmen des Graduiertenkollegs „Das Recht und seine Lehre in der digitalen Transformation“

Karen Kelat

Corruption in International Arbitration

seit 2019

Svenja Langenhagen

Corporate Social Responsibility durch das Internationale Vertragsrecht

seit 2019; Co-Betreuung mit Prof. Dr. Peter Mankowski im Rahmen der Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law

Anton Sefkow

Legal Tech in der Juristenausbildung – Möglichkeiten und Grenzen der modularen Ausbildung grundlegender Legal Tech-Kompetenzen im Schwerpunktbereichsstudium

seit 2020; interdisziplinäre Co-Betreuung mit Prof. Dr. Gabi Reinmann im Rahmen des Graduiertenkollegs „Das Recht und seine Lehre in der digitalen Transformation“

VERANSTALTUNG VON TAGUNGEN

geplant für 07./08.04.2021	Die Lehre der Digitalisierung in der Rechtswissenschaft gemeinsame (virtuelle) Tagung des Zentrums für rechtswissenschaftliche Fachdidaktik sowie des Zentrums für Recht in der digitalen Transformation; Hamburg
26./27.08.2019	Vielfalt im Recht gemeinsam mit Prof. Dr. Dr. Milan Kuhli (Universität Hamburg); Hamburg
12./13.04.2018	Rechtsvergleichung als didaktische Herausforderung – Zur Bedeutung der Rechtsvergleichung im juristischen Studium 7. Jahrestagung des Zentrums für rechtswissenschaftliche Fachdidaktik in Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht; Hamburg
14.12.2011	Doctorate – Quo vadis? Tagung der Alumnivereinigung des Global Perspectives Programme, Universität Basel und Virginia Tech; Basel

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG (AUSWAHL)

2020 – 2021	Mitglied in der AG zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung
2020	Mitglied in einer Berufungskommissionen (Kennziffer JP 316)
2019 – 2021	Mitglied im Fakultätsrat
Seit 2018	Mitglied des Ausschusses zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
2016 – 2020	Mitglied des Think Tank Lehre der Fakultät für Rechtswissenschaft
2010 – 2011	Präsidentin der Assistierenden der Juristischen Fakultät der Universität Basel
2009 – 2011	Mitglied in der Regenz der Universität Basel

DIDAKTIK - WEITERBILDUNG UND ENGAGEMENT (AUSWAHL)

Seit 2020	Wissenschaftliche Leitung des Schnupperstudiums Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Hamburg
Seit 2017	Leitung des fachdidaktischen Lehrcoachings im Rahmen des Zertifikats für Juristische Lehrkompetenz Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Hamburg (bis 2020 gemeinsam mit Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann)
2016 – 2020	Wissenschaftliche Leitung des Kurses „Einführung in das rechtswissenschaftliche Arbeiten – Vertiefungskurs Hausarbeiten“ Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Hamburg
2016 – 2019	Fachliche Leitung (Rechtswissenschaft) des Teilprojekts „Schreibzentrum“ Universitätskolleg der Universität Hamburg, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung
22./23.09.2016	Studieneingangsphase in der Rechtswissenschaft Regionale Konferenz auf Einladung der GIZ (gemeinsam mit Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute); Tiflis, Georgien
21.09.2016	Juristische Ausbildung in Georgien in den Fächern Verwaltungs- und Verfassungsrecht Runder Tisch für georgische Universitätsdozent:innen auf Einladung der GIZ (gemeinsam mit Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute); Tiflis, Georgien
19./20.09.2016	Lehren und Lernen in der Rechtswissenschaft Fortbildung für armenische Universitätsdozent:innen auf Einladung der GIZ (gemeinsam mit Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute); Yerevan, Armenien
04. – 06.10.2016	„Grundlagen professioneller Hochschullehre“ Teilnahme an der Sommerakademie, durchgeführt vom Bündnis Lehre ⁿ in Kooperation mit der Universität Hamburg
2012	Mitbegründerin des Arbeitskreis Lehre in der Rechtswissenschaft Juristische Fakultät, Universität Basel
13.04.2011	Sammelzertifikat Hochschuldidaktik Teilnahme an verschiedenen Modulen (insg. 66 Std.), Universität Basel

BEGUTACHTUNGEN

- | | |
|------|--|
| 2019 | Hochschulinternes Akkreditierungsverfahren des Studiengangs
Rechtswissenschaft mit dem Abschlussziel der ersten juristischen Prüfung
Externe Gutachterin, Freie Universität Berlin |
| 2017 | Gutachten über die Bachelor-Ausbildung im Verwaltungs- und
Verfassungsrecht in Georgien
Im Auftrag der GIZ (gemeinsam mit Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute) |

SONSTIGES ENGAGEMENT

- | | |
|-----------|--|
| Seit 2019 | Mentorin für einen geflüchteten Studierenden der Rechtswissenschaft
<i>Welcome</i> Stipendienprogramm der Deutschen Universitätsstiftung |
|-----------|--|

SPRACHKENNTNISSE

- Deutsch: Muttersprache
- Englisch: fließend
- Französisch: gute Kenntnisse
- Spanisch: gute Kenntnisse
- Chinesisch: fortgeschrittene Kenntnisse

MITGLIEDSCHAFTEN

- Deutscher Juristinnenbund e.V.
- Gesellschaft für Rechtsvergleichung e.V.
- Gesellschaft Junge Zivilrechtswissenschaft e.V.